

# Neues aus der MW Biomasse AG

Nr. 01/ 2018



## Pellet-Heizwerk am Schliersee liefert Wärme für neues Wohngebiet

Am Schliersee entsteht ein modernes Wohngebiet, das mit Wärme und Strom aus regenerativer Energie versorgt werden soll. Regionale Holzpellets erzeugen die Wärme, der Strom kommt aus Wasserkraft.

Auf dem Firmengelände eines stillgelegten Sägewerks im Nordwesten des Sees wird das ehemalige Geschäftsgebäude zu einem Mehrfamilienhaus umgebaut. Fünf weitere Mehrfamilienhäuser und 6 Einfamilienhäuser sollen entstehen.



Abbildung: Wohngebiet am Schliersee, WaS GmbH & Co. KG

Bei der Wärmeversorgung setzen die Projektverantwortlichen auf das Wissen der MW Biomasse AG. Von der Planung des Pellet-Heizwerks über den Betrieb und die Belieferung mit regionalen mwWaldpellets bis hin zur Abrechnung mit den 65 Abnehmern sorgt die MW Biomasse AG für die zuverlässige, umweltfreundliche und angenehme Wärme aus Holz.

Bei der Wärmeversorgung setzen die Projektverantwortlichen auf das Wissen der MW Biomasse AG.

Von der Planung des Pellet-Heizwerks über den Betrieb und die Belieferung mit regionalen mwWaldpellets bis hin zur Abrechnung mit den 65 Abnehmern sorgt die MW Biomasse AG für die zuverlässige, umweltfreundliche und angenehme Wärme aus Holz.



Abbildung: geplantes Pellets-Heizwerk, WaS GmbH & Co. KG

Im Heizwerk ist ein 150 kW Kessel geplant, der die Übergabestationen in jeder einzelnen Wohneinheit versorgt. Daraus ergeben sich verschiedene Vorteile:

- Höhere Trinkwasserqualität, weil das warme Wasser just-in-time produziert wird; auf Zirkulationsleitungen kann bei der Trinkwasser-Bereitstellung komplett verzichtet werden.
- Das Abrechnungssystem ist für den Endverbraucher transparent. Nur die tatsächlich selbst verbrauchte Wärme wird berechnet.
- Ein zwischengeschalteter Dienst zum Ablesen des Verbrauchs ist nicht nötig.
- Die Wärme ist von jedem Abnehmer ganzjährig individuell regelbar.
- Die nächsten 40 Jahre sind für die Wohnungseigentümer keine Investitionen mehr in Heiztechnik nötig

Das Pellet-Heizwerk in Schliersee ist das erste Wärme-Contracting-Projekt, das die MW Biomasse AG mit Pellets umsetzt. Bereits seit 11 Jahren ist die Maschinenring-Tochter zuverlässiger Partner für Planung, Bau, Betrieb, Belieferung und Abrechnung bei Hackschnitzel-Heizwerken. Zahlreiche Projekte wurden hier in den letzten Jahren umgesetzt. Aktuell steigt die Nachfrage nach regionaler Wärme wieder deutlich an.

## Holzenergie vereint drei Topthemen: Wirtschaftskraft, Klimaschutz, ländliche Entwicklung

Während des letzten Fachkongresses für Holzenergie unterstrichen die Teilnehmer aus Politik, Wissenschaft, Land- und Forstwirtschaft, Maschinenbau und Ingenieurbüros die große Bedeutung der Energiegewinnung aus regionalem Holz. Der Veranstalter ist der FVH (Fachverband Holzenergie), in dem die MW Biomasse AG als Mitglied die Interessen der bayerischen Waldbauern auf Bundesebene vertritt.

Die Teilnehmer des Kongresses sind sich einig, dass sich die Nachhaltigkeitsstrategie der Bundesregierung, die bereits 2002 beschlossen wurde, nur unter Einbeziehung der Holzenergie verwirklichen lässt. Denn schon heute beträgt der Anteil der Holzenergie an der Endenergie aus erneuerbaren Ressourcen über 40%.

Mit 120 Mio. t CO<sub>2</sub>-Speicherung und –Substitution (Ersatz von fossilen Brennstoffen) pro Jahr leisten die Forst- und Holzwirtschaft einen erheblichen Beitrag zum Klimaschutz.



Ein weiterer positiver Effekt der Holznutzung ist die Förderung von Arbeitsplätzen in kleinen und mittelständischen Betrieben in ländlichen Regionen. Denn 100 fm mehr geernteten Holzes, das entspricht in unserer Region etwa dem jährlichen Zuwachs auf 10 ha bewirtschaftetem Wald, führen zu 52.000 Euro mehr Wertschöpfung und tragen damit eine zusätzliche Vollzeit-Arbeitskraft (Quelle: Prof. Matthias Dieter, Thünen-Institut).

Die bundesweite Wirtschaftskraft profitiert deutlich von jedem Euro mehr, der in die nachhaltige Holznutzung investiert wird. Laut Prof. Matthias Dieter vom renommierten Thünen-Institut, führt eine zusätzliche Investition von einer Million Euro zu einer Erhöhung

des Steueraufkommens einschließlich Sozialversicherungsbeiträgen von vier Millionen Euro.

Hinzukommt, dass erwiesenermaßen die Artenvielfalt in einem nachhaltig bewirtschafteten Wald nicht niedriger ist als auf einer stillgelegten Forstfläche. Deutlich negative Effekte auf die Umwelt hat der Import von Hölzern, die aus nicht nachhaltig bewirtschafteten Wäldern kommen.



Deshalb wird sich die MW Biomasse AG weiterhin auf Bundesebene für die Erzeugung von Energie aus Waldrestholz der regionalen Waldbauern engagieren.



### Heizmeister/in für das Heizwerk im Medizinpark Valley

#### Wir bieten:

- eine interessante Tätigkeit
- flexible Zeiteinteilung

#### Folgende Arbeiten erwarten Dich:

- Reinigung der Heizkessel
- Entsorgung der Asche aus dem Brennraum
- Beseitigung von Störfällen
- Wartung und Instandhaltung der Anlage

Bei Interesse meldet Euch bitte bei Harry Veicht  
Tel. 08062/72894-65, harald.veicht@mwbiomasse.de



**MW Biomasse AG**  
Premium-Pellets aus dem heimischen Wald

- 1A Qualität
- staubfrei (< 1%)
- bis zu 5,3 kWh/kg
- PEFC-zertifiziert

Online-Shop: [www.mwbiomasse.de](http://www.mwbiomasse.de)  
Bestell-Telefon: 08062 / 72894-60

MW Biomasse AG  
Salzhub 10  
83737 Irschenberg

